

Inhalt

Vorwort	5
<i>Matthias D. Wüthrich</i>	
Einleitung.	
Zum besonderen Profil von Barths theologischer Enzyklopädie	9
<i>Jörg Frey</i>	
Christozentrik und neutestamentliche Theologie.	
Überlegungen zur biblisch-theologischen Verankerung	
des theologischen Ansatzes von Karl Barth	19
<i>Gerhard Bergner</i>	
»Je länger ich die Bibel zu mir reden ließ«.	
Die Funktion der Schriftauslegung in Karl Barths <i>Kirchlicher Dogmatik</i>	45
<i>Peter Opitz</i>	
Dialektisch-theologische Reformatoreninterpretation und	
die Frage nach der Sachbezogenheit der Kirchengeschichte	62
<i>Christophe Chalamet</i>	
Karl Barth und die Praxis der Historischen Theologie.	
Schatten und Licht	86
<i>Friedrich Lohmann</i>	
»Die große Störung«.	
Karl Barths Ringen um die theologische Grundlegung der Ethik	104
<i>Rebekka A. Klein</i>	
Theo-Politik.	
Barths Ideologiekritik und die Krise(n) der Demokratie	
in der Gegenwart	127
<i>Marco Hofheinz</i>	
Vom Praktisch-Werden der Christozentrik.	
Oder: Wie Barth und Bultmann Weihnachten feiern	151
<i>Niklaus Peter</i>	
Karl Barths »Wort Gottes«-Theologie in der pastoralen Praxis	185

Notger Slenczka

- »Wir sollen beides, unser Sollen und unser Nicht-Können, wissen ...«.
Gott als souveränes Subjekt der Theologie und das Bewusstsein
der schlechthinnigen Abhängigkeit – der enzyklopädische
Ansatz Karl Barths im Gespräch 199

Günter Thomas

- Das Ende der intellektuellen Gemütlichkeit.
Theologie unter der Voraussetzung der Lebendigkeit Gottes 228

Über die Herausgebenden 258

Autorinnen und Autoren 259